

Stadtfest am 20. und 21. Juni 2020

Information über Rahmenbedingungen Stand 18.07.2019

1. Stadtfest – zeitlicher Rahmen

- Samstag, 20.06.2020 14.00 – 02:00 Uhr Bühnenprogramm und Musik
 14:00 - 03:00 Uhr Ausschank
- Sonntag, 21.06.2020 10.00 – 18:00 Uhr Bühnenprogramm und Musik
 11:00 – 18:00 Uhr Ausschank

Aufbauzeiten:

- Freitag 19.06.2020 ab 13:00 Uhr
- Samstag 20.06.2020 bis 13:00 Uhr (alle Anlieferungsfahrzeuge müssen den Stadtfestbereich um 13 Uhr verlassen haben.)

Abbauzeiten:

- Abbau frühestens am Sonntag 21.06.2020 ab 18:30 Uhr
- Montag 22.06.2020 bis 12:00 Uhr

Stadtfest – Festgelände

Hauptstraße vom VHS Gebäude bis zum Bruckbeck mit den angrenzenden Plätzen St. Maria Kirche bis Musikschule, Rathausplatz, Kreissparkasse und Fachgeschäften Schinle, Foto Löffler. Bitte beachten Sie, dass der Hirsonerplatz aufgrund von Bauarbeiten während des Stadtfest 2020 gesperrt ist. Wir werden das Festgelände anhand der Anmeldungen entsprechend erweitern.

Lieferverkehr

Abstellen bzw. Parken von Fahrzeugen jeglicher Art im Stadtfestbereich ist grundsätzlich unzulässig, außer zum Be- und Entladen während der Auf- und Abbauzeiten; danach müssen Fahrzeuge den Bereich sofort verlassen. Pro Standbetreiber sind maximal 2 Fahrzeuge gleichzeitig zur Beschickung des Stadtfestes zugelassen. In jedem Fall ist die jederzeitige Zugriffsmöglichkeit des Standbetreibers bzw. des Fahrers auf die Fahrzeuge sicherzustellen und es muss die entsprechende Handynummer gut lesbar hinter der Windschutzscheibe hinterlassen werden. Feuerwehrezufahrten dürfen zu keiner Zeit - auch nicht kurzfristig - blockiert werden. Außerhalb der Aufbauzeiten darf der Stadtfestbereich in keinem Fall befahren werden und es dürfen keine Fahrzeuge dort abgestellt sein. Die Kühlwägen und Lieferfahrzeuge können auf dem Realschulparkplatz abgestellt werden.

Kulturprogramm

Es sind drei Bühnen mit installierter Ton- und Lichttechnik vorgesehen. Bühne 1 wird auf dem „Rathausplatz“ (hinten) platziert. Der Standort für die 2. Bühne ist bei der St. Maria Kirche. Auf den Bühnen soll im stündlichen Wechsel mit jeweils 30 Minuten Umbaupausen ein abwechslungsreiches Kulturprogramm angeboten werden. Für Kinder soll es eine Spielstraße geben. Der Standort muss noch festgelegt werden.

Programm für Kinder – zeitlicher Rahmen:

Samstag, 20.06.2019 14.00 - 20.00 Uhr

Sonntag, 21.06.2020 11:00 – 18:00 Uhr

Es sollen dort auch Stände mit spezifischem Speisen - und Getränkeangebot für Familien integriert werden.

Honorar für Beiträge der Vereine zum Kulturprogramm:

Große Orchester/Ensembles 300,- €/Stunde

Kleinere Ensembles 150,- €/Stunde

Leistungen der Stadt:

- Organisation und Übernahme der Kosten des Kulturprogramms und Kinderprogramms auf den Bühnen
- Übernahme der Kosten für Gema und Künstlersozialversicherungsabgabe
- Einholung und Übernahme der Kosten für alle erforderlichen Genehmigungen
- Organisation und Übernahme der Kosten für „Notdienste“
- Organisation und Übernahme der Kosten für einen Sicherheitsdienst (Freitagnacht, Samstagabend und Samstagnacht). Nachtwachen für einzelne Stände, Zelte, Hütten müssen von den Akteuren selbst organisiert werden.
- Einrichtung von zentralen Abgabestellen für Strom und Wasser (Achtung: für den Hygienevorschriften entsprechenden Zuleitungen/Handwaschbecken usw. an den Bewirtschaftungsständen sind die Akteure verantwortlich).
- Organisation von 2 Geschirrmobilen
- Organisation von 3 zusätzlichen WC-Containern, deren Reinigung sowie zusätzlicher Reinigungsdienste für die öffentlichen WC's
- Abschluss einer Veranstalterhaftpflichtversicherung
- Organisation und Finanzierung aller Marketingmaßnahmen

Beiträge und Kosten

Standkosten:

Die Akteure sollen beim Stadtfest auch die Chance haben, Umsätze für den Verein, die Schule oder den Kindergarten zu machen. Ein kleiner Beitrag zu den Kosten muss allerdings erhoben werden. Das Stadtfest soll auch ein vielfältiges Angebot haben und nicht eine Aneinanderreihung von „Bierständen“ werden. Daher gelten folgende gestaffelte Beiträge vor.

Reine Getränkestände: 6€/m²

Stände, Hütten, Zelte, in denen Getränke und Essen angeboten werden: 3€/m²

Stände, Hütten, Zelte, in denen Getränke und Essen angeboten werden und bei denen **auch mindestens 2 Stunden pro Tag kulturelle Programmpunkte** stattfinden oder Angebote für Kinder gemacht werden: 0€/m²

Strom:

Für eine ordentliche Stromversorgung sind funktionsfähige Kabel und Elektrogeräte notwendig. Kabelrollen etc. müssen vor Nässe geschützt werden, dass kein Wasser in die Steckdosen eindringen kann. Strombedarf bis 9 kWh sind inklusive. Für zusätzlichen Strombedarf wird eine Gebühr in Höhe von **50 €** berechnet.

Wasser:

Jeder Akteur der Wasser nutzt benötigt ein Lebensmittelechten Wasserschlauch.

Beiträge:

Schnapsstände sind nicht erlaubt. Auch nicht in Kombination mit anderen Ausschänken. Alle Akteure, die ihren Stand bei einer Bühne haben, müssen bei der Bühnenbetreuung mitwirken.

Essens-/Getränkegutscheine Das Stadtfestgremium stellt für Bewohner, Helfer und Mitwirkende in begrenztem Umfang Verzehr Gutscheine zur Verfügung, die als solche gekennzeichnet sind. Wir weisen darauf hin, dass nur diese Gutscheine zur Verrechnung an das Stadtfestgremium eingereicht werden dürfen. Die Gutscheine sind direkt im Anschluss an das Stadtfest im Festbüro abzurechnen.

Zelte/Stände-Sicherheit

- a) Im Bereich von **befestigten Flächen** (z.B. Pflasterflächen) ist eine direkte **Verankerung im Erdreich nicht möglich**, weshalb eine Sicherung gegen Umkippen oder Abheben der baulichen Anlage in anderer Form, z.B. durch **Gewichtsanker** (Ballastkörper wie Betonwürfel, Betonplatten, Stahlgewichte) erfolgen muss!
- b) Alle Zelte/Fliegende Bauten die **gleich/größer als 75qm²** sind, müssen bis spätestens **10 Tage vor Beginn der Aufstellarbeiten** mit einem **Prüfbuch** (=Zeltbuch, erhältlich beim Zeltverleiher) der Baurechtsbehörde der Stadt Schramberg im City Hochhaus, Berneckstr. 9, Fachbereich Recht und Sicherheit (Tel: 07422/29-296) vorgelegt werden!

Müllentsorgung

Die Anbieter von Speisen und Getränke stellen an ihrem Stand Müllbehälter für die Besucher bereit. Der am Stand entstandene Restmüll ist in den bereitgestellten Container zu entsorgen. Pappe, Papier, Glas und Grüner Punkt Artikel sind entsprechend selbst und auf eigene Kosten zu entsorgen.

Und zum Schluss:

Sobald alle Rückmeldungen vorliegen, werden wir die Mitwirkenden zu einem runden Tisch einladen, in dem noch offene Punkte abgestimmt werden können. Wenn es vorab noch Fragen gibt melden Sie sich bitte.